



FAKTEN

Im Jahr 2004 löschte die NSW Feuerwehr 4226 Hausbrände von denen 1007 durch unbeaufsichtigte Feuerquellen, wie zum Beispiel Angebranntes auf dem Herd, entstanden waren. Weitere 430 entstanden durch elektrische Kurzschlüsse. Die meisten Hausbrände entstehen im Gebiet der Küche (1886), Schlafzimmer (507) und Wohnzimmer (383). Küchen- und Haushaltsgeräte waren bei 861 und Heizstrahler und Heizanlagen bei 165 Bränden beteiligt. (Gültige Statistik vom 16-06-2005)

IST IHR HEIM VOR BRANDGEFAHR GESCHÜTZT?

The NSW Feuerwehr empfiehlt diese einfache Checkliste um Ihren Haushalt vor Brand zu schützen

- Eine ausreichende Anzahl von geeigneten Rauchmeldern zu installieren und regelmäßig zu prüfen, ist ein wichtiger Teil des Planes, Ihren Haushalt vor Brandgefahr zu schützen.
- Zeichnen Sie einen Fluchtplan für den Fall eines Brandes auf und üben Sie regelmäßig das Verhalten im Ernstfall.
- Halten sie die Schlüssel zu allen verschlossenen Türen in Reichweite, damit Sie gegebenenfalls schnell das Haus verlassen können.
- Lassen Sie nie Kochendes oder offene Flammen, einschließlich Kerzen und Öllampen, unbeaufsichtigt
- Säubern Sie den Flusenfilter Ihres Wäschetrockners nach jedem Gebrauch.
- Rauchen sie nie im Bett und seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie beim Rauchen auch Alkohol konsumieren
- Seien Sie im Winter besonders vorsichtig, wenn Sie Heizstrahler anhaben, Heizdecken anschalten oder bei offenem Feuer im Kamin
- Überlasten sie ihre Steckdosen nicht und schalten Sie nicht in gebrauch stehende Elektrogeräte immer aus.
- Lassen Sie Kinder mit Feuerzeugen und Streichhölzern nie alleine. Kinder müssen lernen, das diese Gegenstände Werkzeug und kein Spielzeug sind und nur von verantwortungsvollen Erwachsenen benutzt werden dürfen.
- Fall Sie eine Garage oder einen Schuppen haben, achten Sie besonders darauf, Chemikalien und Brennstoffe vorschriftlich zu lagern. Tanken Sie Rasenmäher, Rasenkantenschneider usw nur im abgekühlten Zustand im Freien auf.
- Überprüfen Sie vor dem Anzünden des Gas-, Elektro- oder Holzgrills, daß er richtig funktioniert. Eine erwachsene Aufsichtsperson muß ständig anwesend sein. (Siehe auch Merkblatt Nr 16 Allgemeine Sicherheit beim Grillen)
- Falls Sie in einem Gebiet wohnen, daß von Buschfeuer bedroht ist, halten Sie die unmittelbare Umgebung Ihres Hauses frei von Laub und anderem Gartenabfall. Denken Sie daran, Ihre Dachrinnen regelmäßig freizuräumen.

Eine Zusammenarbeit der NSW Feuerwehr, des NSW Ländlichen Feuerservice, der ACT Feuerwehr und des ACT Ländlichen Feuerservice

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN IHR NÄCHSTLIEGENDES
FEUERKONTROLLZENTRUM

Oder besuchen Sie www.fire.nsw.gov.au www.rfs.nsw.gov.au or www.esa.act.gov.au

HINWEISE ZUR BRANDVORBEUGUNG

- Brandqualm macht verwirrt und die Sicht ist durch Rauch eingeschränkt
- Im Schlaf ist der Geruchsinn ausgeschaltet. Rauch versetzt Sie in einen noch tieferen Schlaf
- Wenn Sie einem Brand entronnen sind, bleiben Sie im Freien und wählen Sie Notruf Nummer 000
- Öl-, Gas- und Holzheizungen benötigen jährliche Instandhaltung
- Benutzen Sie nur Sicherungen mit der richtigen Volt und Amperezahl und bauen Sie einen Leitungsschutzschalter ein

IM NOTFALL WÄHLEN SIE RUFNUMMER 000